

Datum: 04.06.24

Telefon: 0-233-

Telefax: 0-233-

**Referat für  
Bildung und Sport**  
Stadtschulrat

RBS-A-2

Bitte um Stellungnahme/ Mitzeichnung des Beschlussentwurfs zum Thema "Maßnahmen zur Verbesserung der Situation im Umgriff Hauptbahnhof" mit Anlagen

### **An das Kreisverwaltungsreferat**

Per E-Mail an [ordnung.kvr@muenchen.de](mailto:ordnung.kvr@muenchen.de)

Sehr geehrte Frau xxx,  
sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die E-Mail vom 24.05.2024, mit der seitens des KVR um Zuleitung einer Stellungnahme und Mitzeichnung des Beschlussentwurfs "Maßnahmen zur Verbesserung der Situation im Umgriff Hauptbahnhof" gebeten wird. Gerne kommt das RBS dieser Bitte nach und kann hierzu Folgendes mitteilen:

Im Entwurf der Beschlussvorlage werden die zahlreichen Probleme und Herausforderungen, die sich im erweiterten Bereich um den Münchner Hauptbahnhof seit vielen Jahren darstellen, ausführlich beschrieben. Der sogenannte *Operative Runde Tisch Hauptbahnhof* wurde zur koordinierten stadtweiten Abstimmung eingerichtet und wird durch den *Runden Tisch Luisengymnasium* unterstützt. Unter Federführung des KVR konnte nun ein Gesamtüberblick über die relevanten Themen sowie passende Maßnahmen und Handlungsempfehlungen zusammengestellt werden.

In seiner Stellungnahme vom 15.02.2024 hat das RBS bereits zu den Bereichen der oben genannten Problematiken Bezug genommen, die sich speziell auf die Belange des Referats für Bildung und Sport beziehen. So waren es insbesondere die beunruhigenden Berichte der Polizei und der Schulleitung des Städtischen Luisengymnasiums, dass es im Umfeld des Alten Botanischen Gartens und des Karl-Stützei-Platzes zu Übergriffen, auch gegenciber Schüler\*innen, gekommen ist. Das RBS hat zahlreiche Vorschläge, entwickelt durch die Teilnehmenden des *Runden Tisches Luisengymnasium* und verschiedener Geschäftsbereiche des RBS, eingebracht, wie sowohl die Sicherheit als auch die Attraktivität des Karl-Stützei-Platzes für die Schüler\*innen und alle Bürger\*innen gesteigert werden könnte. Das RBS begrüßt daher die in der Sitzungsvorlage ausgegebene Handlungsempfehlung, dass der *Runde Tisch Luisengymnasium* die Planungen zu Möglichkeiten der Aufwertung des Karl-Stützei-Platzes weiterverfolgen soll.

Leider kann die Freigabezeitverlängerung für die Ampelschaltung am Luisengymnasium vom zuständigen Fachreferat nicht in Aussicht gestellt werden.

Auch im Alten Botanischen Garten wäre eine Verbesserung der Sicherheit und Attraktivität für die Bürger\*innen und Schüler\*innen sehr wünschenswert. Aus der Sicht des ORT besteht zwar derzeit keine Veranlassung, eine zusätzliche Maßnahme bezüglich „besserer“

Beleuchtung im ABG zu beschließen, doch soll geprüft werden, ob und wie neben der verstärkten Präsenz von KAD und Polizei dieser durch Sport- oder Gastronomieangebote besser „bespielt“ und aufgewertet werden kann.

Die im Entwurf der Sitzungsvorlage dargestellten Maßnahmen und Handlungsempfehlungen sind geeignet, um das Viertel im Umgriff des Münchner Hauptbahnhofs für die Bürger\*innen wieder sicherer und attraktiver zu machen. Dies gilt nicht nur für Bereiche, die die Belange im Zuständigkeitsbereich des RBS betreffen. Damit kann dem Beschlussentwurf von Seiten des RBS zugestimmt werden. Wir bitten, diese Stellungnahme der Beschlussvorlage beizulegen.

Mit freundlichen Grüßen  
in Vertretung

Stadtdirektor